

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Stand: Januar 2026

Auch wir sind leider den unvermeidlichen Anforderungen der DSGVO verfallen. Wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen können Sie davon ausgehen, dass wir mit Ihren Daten vertraulich umgehen und diese z.B. nicht weiterverkaufen, oder ohne Ihre Einwilligung weitergeben. Wir haben Sie bisher weder mit ungewünschter Werbung, SPAM-Mails oder Telefonterror belästigt. Diese Vorgehensweisen wollen wir auch weiterhin nicht einführen.

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir jedoch verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Daten erheben, speichern oder weiterleiten. Dieser Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in Bezug auf den Datenschutz haben.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Werdohler Bürgergemeinschaft e.V. (WBG)

Wilhelmshöhe 28a

58791 Werdohl

Tel.: 02392 12615

E-Mail: kontakt@wbg-werdohl.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt:

1. Vorsitzender

Klaus-Dieter Frick

Wilhelmshöhe 28a

58791 Werdohl

Tel.: 0 23 92 / 1 26 15

E-Mail: kd.frick@wbg-werdohl.de

2. Vorsitzender

Christian Graf

E-Mail: c.graf@wbg-werdohl.de

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (gem. Artikel 6 Abs. 1 lit. b DSGVO), aufgrund gesetzlicher Vorgaben (gem. Artikel 6 Abs. 1 lit. c DSGVO), der durch Sie erteilten Einwilligung (gem. Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) oder zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen (gem. Artikel 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Abwicklung ihres Anliegens z.B. Ihrer E-Mailanfrage. Dazu zählen in der Regel nur Ihre personenbezogenen Daten wie: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, Telefon-/Telefaxnummern, Mobilfunknummern, E-Mailadresse, Bankverbindung.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Die von Ihnen freiwillig zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung Ihres Anliegens und zur Pflege der Mitgliedsdaten verwendet. Hierzu kann es notwendig sein, Ihre Daten an weitere Institutionen oder durch uns beauftragte Dienstleister weiterzuleiten.

Eine Übermittlung in Drittländer ist nicht vorgesehen und Bedarf im Einzelfall Ihrer Einwilligung.

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer ihrer Mitgliedschaft, die Abwicklung ihres Anliegens, was auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrags umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft (gem. Artikel 15 DSGVO) zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung (gem. Artikel 16 DSGVO) unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten (gem. Artikel 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (gem. Artikel 18 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (gem. Artikel 20 DSGVO) zu.

Weithin haben Sie das Recht auf Widerspruch (gem. Artikel 21 DSGVO), wenn die Verarbeitung aufgrund des Artikels 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse) erfolgt.

Wir weisen Sie zudem darauf hin, dass Sie der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gem. Art. 21 DSGVO zu jeder Zeit widersprechen können. Der Widerspruch kann insbesondere gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung erfolgen.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr freiwilliges Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen (gem. Artikel 7 Abs. 3 DSGVO).

Sie haben das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren (gem. Artikel 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG), z.B. im Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten in den Bundesländern, der Aufsichtsbehörden für den nicht-öffentlichen Bereich finden Sie unter:

https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/anschriften_table.html

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44; 40102 Düsseldorf; Tel.: 0211/38424-0; poststelle@ldi.nrw.de